

teilungen des Oberhessischen Geschichtsvereins N. F. XIV, 1906, S. 88—93 bezw. S. 92—93). A. W.

126. Unter den von J. B. Stockmans in den Bijdr. tot de gesch. v. Brabant V, 422—443 abgedruckten Urkunden der Cistercienser-Abtei von Nazareth zu Lier sind zu nennen n. 3 (Papst Alexander IV., 1256 Febr. 20, Lateran) und n. 19 (Papst Bonifaz VIII., 1297 Okt. 17, Orvieto). A. H.

127. In den Ann. de la soc. d'émul. de Bruges t. LVI, p. 171 und 173 druckt C. Callewaert 2 Bullen Nikolaus' IV. von 1289 März 15 aus den Registern ab. A. H.

128. K. Wenck ('War Bonifaz VIII. ein Ketzer?' Historische Zeitschrift XCIV, 1—66; und als Entgegnung gegen die Einwürfe von R. Holtzmann, Mitt. d. Inst. f. Oesterr. Gesch. XXVI, 488 ff.: 'Noch einmal: War Bonifaz VIII. ein Ketzer?', ebenda XXVII, 185 ff.) war auf Grund einer eindringenden Kritik der Zeugenaussagen in dem Prozess gegen Bonifaz zu dem Ergebnis gelangt, dass sie als historische Zeugnisse über Leben und Gesinnungen des Papstes keineswegs zu verwerfen seien und man daher die eingangs gestellte Frage wohl bejahen könne. Nun sucht R. Scholz ('Zur Beurteilung Bonifaz' VIII. und seines sittlich-religiösen Charakters', Histor. Vierteljahrsschrift IX, 470—512) zwischen den Ansichten beider zu vermitteln, indem er meint, dass wir in den Aeusserungen B.'s nicht die eines überzeugten Ketzers zu erblicken haben. Im Anhang stellt er die 'Materialien zum Prozess Bonifaz' VIII.' aus dem Vatikanischen Archiv zusammen; wertvolle neue Quellen hat er dabei — bis auf eine unter dem Titel 'Zur Entstehung des Gedankens des Jubeljahrs' abgedruckte Urkunde eines päpstlichen Scriptors — allerdings nicht auffinden können. M. Kr.

129. In den Annales de la soc. d'émulation de Bruges LVI, 371 sqq. teilt U. Berlière aus den Registern Benedikts XII. und Clemens' VI. 5 auf Jean Bernier de Fayt, 1350—1395 Abt von St. Bavo in Gent, bezügliche Stücke mit. A. H.

130. Von den Acta Salzburgo-Aquilejensia (ges. u. bearb. von A. Lang) ist die zweite Abteilung des ersten Bandes, enthaltend die Urkunden über die Beziehungen der päpstlichen Kurie zur Provinz und Diözese Salzburg 1352—1378 (vgl. N. A. XXIX, 795, n. 284), er-